



Sack à 25 kg

Produktvorteile

- Eingefärbt in 10 Farbtönen
- Sehr gut fließfähig
- Wasserdampfdiffusions-offen

PRODUKTDATENBLATT

weber.floor 4650

Eingefärbte Design-Bodenbeschichtung CTF-C25-F7-AR1.0

Anwendungsbereich

Für mechanisch leicht bis mittel beanspruchte Bodenflächen im Innenbereich, die durch Farbgebung, hohe Ebenheit und modernes Erscheinungsbild mit Unikatcharakter hervorgehoben werden sollen. Flächen im Wohnungsbau und Gewerbe wie Büros, Museen, Lager- und Verkaufsflächen die begangen oder mit luftbereiften Transportfahrzeugen befahren werden. Die Oberfläche des **weber.floor 4650** DesignColour ist mit geeigneten Beschichtungs- oder Versiegelungsprodukten zu schützen.

Produkteigenschaften

- Manuell oder maschinell einsetzbar
- Lebendiges, natürliches Erscheinungsbild
- Fugenarm

Verbrauch/Ergiebigkeit

pro mm Schichtdicke ca.

1.7 kg/m²

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss ausreichend trocken, tragfähig, sauber, frostfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein.

Alle den Haftverbund störenden Stoffe sind z. B. durch Schleifen, Fräsen oder Kugelstrahlen vom Untergrund zu entfernen.

Der Untergrund muss eine Oberflächenzugfestigkeit von mindestens 1.5 N/mm² aufweisen.

Untergrund mit **weber.floor 4712** Grundierung EP EC1 grundieren und mit Quarzsandabstreuerung

weber.floor 4937 vollflächig absanden. Anschliessend **weber.floor 4716** Haftgrundierung für ein verbessertes Fliessverhalten auftragen.

Unebenheiten vorab mit **weber.floor 4602** Industry Base-Extra ausgleichen.

Mischwerkzeuge

Bohrmaschine mit Rührquirl für Spachtelmassen

m-tec Duomix 2000

Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser

Mischen

Maschinell mit einer von Weber zugelassenen Mischpumpe arbeiten. Konsistenz nach jeweils 5 t Materialdurchgang mit Fliessringtest überwachen.

Zur Sicherstellung optimaler Verarbeitungseigenschaften muss die Gesamtlänge der eingesetzten Pumpschläuche mindestens 40 m (im Winter 60 m) betragen.

Bei manueller Verarbeitung angegebene Wassermenge je Sack in Mischbehälter (Fassungsvermögen 2 bis 3 Sack) vorlegen, Pulverkomponente zugeben und 2 bis 3 Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufmischen, nach ca. 1 min Reifezeit erneut durchmischen.

Verarbeitung

Wird das Material gepumpt, sollte die maximale Breite der Arbeitsfläche nicht mehr als 10 bis 12 m betragen.

Bei Breitenüberschreitung **weber.floor 4965** Abstellstreifen setzen. Material bahnenweise in vorgesehener Schichtdicke schnell an die vorhergehende Bahn anlegen, sodass die Masse zusammenfliessen kann, abschliessend Oberfläche mit Rakel flach abziehen und glätten. Bei Handverarbeitung Material ausgiessen und in der geforderten Schichtdicke mittels Stiftrakel, Kelle, Traufel etc. verteilen. Oberfläche nochmals leicht mit dem Rakel im flachen Winkel abziehen. Material vor Verlegung warm und trocken lagern.

Nachbehandlung

Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen. Belüftung nach Erreichen der Begehrbarkeit ist notwendig. Zugluft vermeiden. Neue Oberfläche nur mit Schutzüberzügen an den Schuhen betreten. Oberfläche vor dem Versiegeln/Einpfelegen, jedoch nach frühestens 24 h, mit blauem oder rotem Pad mit mind. 300 U/min bis zum Hochglanz verdichten. Mit Fingernagel darf kein dunkler Strich entstehen.

Einpfelegen, Öle und Versiegelungen haben unterschiedliche farbvertiefende Wirkungen und Glanzgrade. Aktuelle Reinigungs- und Pflegeempfehlung kann bei Weber angefordert werden.

Belegreife

Behandlung mit Wachseinpfelegen oder Steinöl frühestens nach 12 Stunden, optimal nach 48 Stunden.

Versiegelung mit Reaktionsharz (z. B. **weber.floor protect**) nach frühestens 72 Stunden.

Einschränkungen / Vorsicht geboten

- Vorhandene Estrichkonstruktionen auf Trenn- oder Dämmelage und Heizestriche sind nicht ohne erhöh-

tes Risiko der Rissbildung beschichtbar. Wird kein weber.floor Systemaufbau eingesetzt, hat der Verarbeiter Untergrund und Aufbau eigenverantwortlich zu prüfen.

- Bei konstruktiven Besonderheiten und spezieller Raumgeometrie wie z. B. Mauereinsprünge, Türdurchgänge Scheinfugen anordnen. Bewegungsfugen übernehmen.
- Randfugen, Dekorschienen, etc. im Vorfeld sorgfältig abdichten und höhengerecht anschliessen. Nachträgliche Reparaturen oder Nachbesserungsversuche bleiben dauerhaft sichtbar.
- Fensterflächen während des Einbaus abhängen um direkte Sonneneinstrahlung verhindern.
- Zusammenhängende Flächen in einem Zug ohne Arbeitsunterbrechungen und/oder Materialwechsel (kein unterschiedliches Produktionsdatum) durchbeschichten. Regelschichtdicke 6 - 8 mm einhalten, Schichtdickenschwankungen maximal 2 - 3 mm.
- Nach der Verarbeitung sollte die Umgebungs- und Untergrundtemperatur eine Woche lang nicht unter 10 °C fallen.
- Keine Fremdstoffe beimischen.

Min. Lagerstabilität

6 months

Besondere Hinweise

- Unbedingt technische Informationen Sichtspachtelmassen sowie Reinigungs- und Pflegeanleitung vor Einbau beachten und mit der Bauherrschaft besprechen.
- Die erhärtete Beschichtungsoberfläche kann in Farbgebung und Erscheinungsbild rohstoff- und baustellenbedingt sowie durch die Handschrift des Verlegers variieren.
- Verlegerichtung der Bahnen im Vorfeld abstimmen. Die einzelnen Giessbahnen sind in Abhängigkeit des Farbtones in der fertigen Fläche mehr oder weniger deutlich sichtbar. Ein gleichmässig vorbehandelter und ebener Untergrund trägt zu einer gleichmässigeren Optik bei.
- Relative Luftfeuchtigkeit während der Trocknung max. 70 %.
- Die technischen Daten beziehen sich auf 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Technische Daten weber.floor 4650

CE-Klassifizierung	CTF-C25-F7-AR1.0 (SN EN 13813)
∅ Wasserzugabe	18 - 19 % (ca. 4.70 l / Sack à 25 kg)
Konsistenz	22 - 23 cm (Ring: 68 / H 35 mm)
∅ Verarbeitbarkeitszeit	15 min
Begehbar nach ca.	4 hour(s)
Leichte Belastung nach ca.	3 days
Voll belastbar nach ca.	7 days
Schichtdicke	4 - 15 mm (empfohlen ca. 6 - 8 mm)
Min. Druckfestigkeit nach 28 d	25 N/mm ²
Min. Biegezugfestigkeit nach 28 d	7 N/mm ²
Min. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	10 °C
Max. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	25 °C

Technische Daten weber.floor 4650

Dauernassbereicheignung	Nein
Ø Elastizitätsmodul	21000 N/mm ²
Brandverhalten	A2-fl, s1 (EN 13501-1)
Farbe	in diversen Farben erhältlich

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Einschlägige Normen, Merkblätter und Verarbeitungsanweisungen der jeweiligen Fachverbände und möglicher weiterer Baustofflieferanten sind zu beachten. Sicherheitshinweis: Sicherheitsdatenblatt beachten. Gewährleistungshinweis: Die Saint-Gobain Weber AG übernimmt im Rahmen der allgemeinden Verkaufs- und Lieferbedingungen Gewähr für einwandfreie Qualität ihrer Produkte. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

T: +41 56 463 68 68, KBS AG, Industriestrasse 16, CH-5106 Veltheim AG

